



Nader Etmenan
STIFTUNG

JAHRES- BERICHT 2022



INHALTSVERZEICHNIS

4 Vorwort

6 Zahlen und Fakten

8 Unsere Vision

10 Afghanistan: Länder-Facts

12 Afghanistan: Waisenheim Herat

14 Afghanistan: Afghanischer Frauenverein e.V.

16 Afghanistan: Afghanisches Hilfswerk

Schahed e.V.

18 Afghanistan: Kaussar e.V.

20 Afghanistan: Visions for Children e.V.

22 Afghanistan: Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V.

24 Pakistan: Länder-Facts

26 Afghanistan/Pakistan: Interview DCKH

28 Iran: Länder-Facts

30 Iran: Institut für Gesundheit und Bildung Saheb

32 Togo: Länder-Facts

34 Togo: Lebenschance e.V.

36 Uganda & Nepal: Viva con Agua e.V.

38 Deutschland: Länder-Facts

40 Deutschland: ASM e.V.

41 Deutschland: Benita Quadflieg Stiftung

42 Deutschland: Ankerland e.V.

43 Deutschland: Michael Stich Stiftung

44 Deutschland: Kinderbauernhof Kirchdorf e.V.

46 Fundraising: Blaue Karte

47 Fundraising: Kleine (große) Heldin

48 Über die Stiftung

50 Interview mit Nader und David Etmenan

54 Unser Team

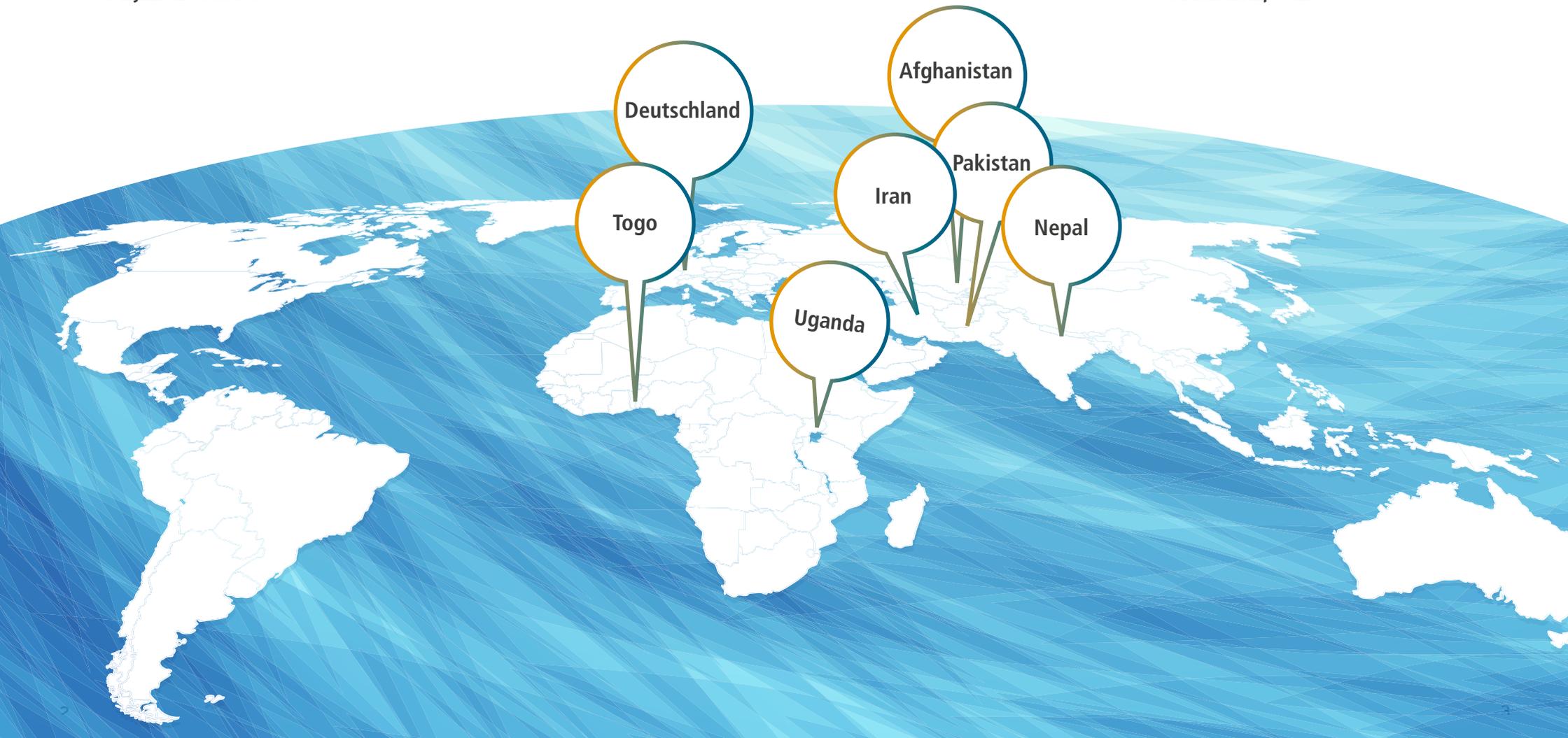
56 Finanzen

60 Danke an unsere Unterstützer:innen

61 Jetzt Spenden!

62 Social Media

64 Kontakt und Impressum



VORWORT VON DAVID ETMENAN, STIFTER UND VORSTANDSVORSITZENDER

*Liebe Leser:innen,
liebe Freund:innen
der Nader Etmenan Stiftung,*

nachdem das vorige Jahr zu den ruhigeren der Nader Etmenan Stiftung zählte, konnten wir in 2022 unsere Stiftungsaktivitäten wieder verstärkt aufnehmen. Es freut mich sehr, dass unsere Stiftungsarbeit so vielen Menschen zu Hilfe kommen konnte.

Erfreuliche Fortschritte konnten wir bei der Errichtung des Waisenheims in Herat, Afghanistan, erzielen: Trotz der angespannten politischen Lage in Afghanistan, konnten die ersten beiden Stockwerke errichtet werden. Dieser Meilenstein ist ein wichtiger Schritt bei der Erfüllung dieses Herzensprojektes, das besonders für meinen Vater und Namensträger unserer Stiftung, Nader Etmenan, eine wichtige Rolle spielt.

Mit dem Afghanischen Frauenverein konnten wir einen neuen Kooperationspartner in unser Fördernetzwerk mit aufnehmen. Unsere zielgerichtete Winter-Nothilfe erreichte so über 120 Familien (bzw. 1.000 Menschen), die dringende humanitäre Hilfe benötigten.

Besonders dankbar bin ich für die gestärkte Verbundenheit zu unseren langjährigen Stiftungspartner:innen, deren Arbeit in sieben verschiedenen Ländern umgesetzt wird. Dazu zählt unter anderem die Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V., die mit unseren Zuwendungen circa 100 Spaltkindern die notwendigen Operationen ermöglichen konnte. In die Förderung und Umsetzung von gemeinnützigen Projekten flossen 2022 insgesamt 156.317 EUR. An dieser Stelle möchte ich mich von ganzem Herzen für die großzügige Unterstützung unserer Förder:innen bedanken: Euer stetiges Engagement macht unsere gemeinnützige Stiftungsarbeit erst möglich.

Herzlichst *David Etmenan*

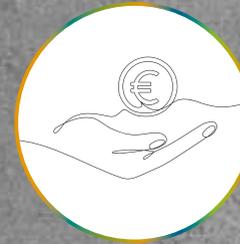




ZAHLEN UND FAKTEN

Mit großer Freude blicken wir auf das Jahr 2022 zurück, in dem wir erfolgreich zahlreiche Menschen erreichen konnten, die auf unsere Unterstützung angewiesen waren. Diese Übersicht gibt einen ersten Einblick in unsere Erfolge, die wir insbesondere dank des großartigen Engagements unserer Partnerorganisationen erzielen konnten.

Aktiv in
7 Ländern!



Gesammelte
Spendensumme
86.037,23€

Wir unterstützten
11 Organisationen!



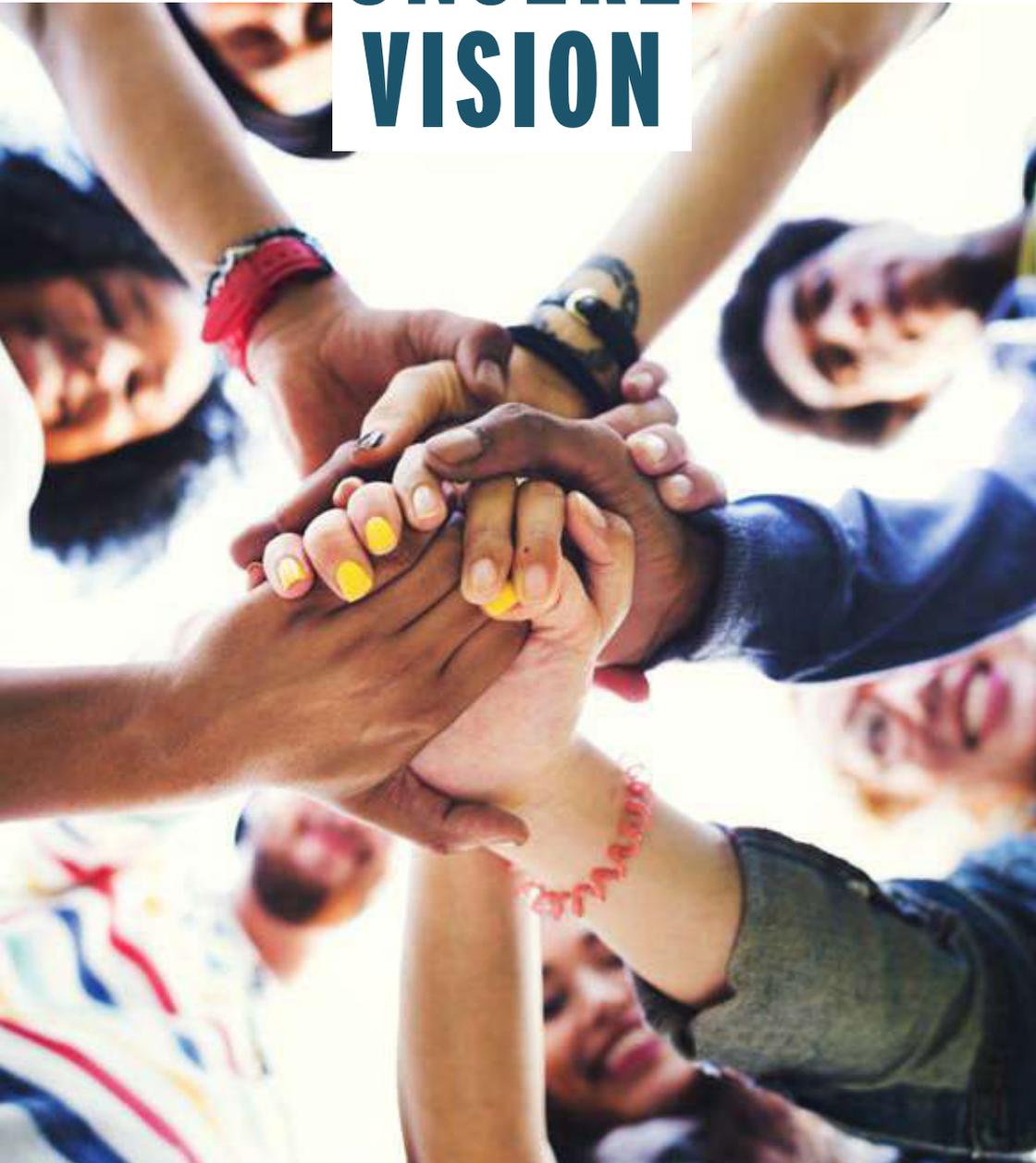
Nothilfeaktionen

1 x Lebensmittel im Iran
1 x Winterhilfe in Afghanistan

1 eigenes Bauprojekt
Waisenheim in Herat



UNSERE VISION



Wir haben eine klare Vision für die Zukunft. Wir streben danach, in einer Gesellschaft zu leben, die von Hilfsbereitschaft, Harmonie, Kulturvielfalt, Toleranz und Chancengleichheit geprägt ist.

Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir uns vor allem in den drei Bereichen „Integration und Vielfalt“, „Schutz und Unterstützung“ und „Soziales Engagement“ ein. Wir arbeiten sowohl in Deutschland als auch im Ausland, um unsere Ziele zu erreichen.

Im Bereich **Integration und Vielfalt** fördern wir die Teilhabe von Geflüchteten und Menschen mit Einwanderungsgeschichte an der deutschen Gesellschaft. Wir setzen uns für die Anerkennung kultureller Vielfalt und die Förderung des interkulturellen Dialogs ein.

Im Bereich **Schutz und Unterstützung** bieten wir Hilfe für Opfer von Krieg, Naturkatastrophen oder anderen Lebenskrisen an. Wir engagieren uns insbesondere für Kinder und deren Familien im Ausland, um ihnen

Perspektiven zu bieten und eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Im Bereich **Soziales Engagement** setzen wir uns für die Förderung der Jugend- und Seniorenhilfe ein. Wir unterstützen Projekte, die Kindern und Jugendlichen eine Perspektive bieten und ihnen bei der Gestaltung ihres Lebenswegs helfen.

Wir setzen auf das Motto „Gemeinsam mehr erreichen“ und legen großen Wert auf gute Kooperationen mit anderen Organisationen, die dieselben Ziele verfolgen. Neben unserer eigenen Tätigkeit unterstützen wir auch die Arbeit anderer Organisationen, die unserer Vision entsprechen. Denn wir glauben daran, dass wir gemeinsam mehr erreichen: dank enger Zusammenarbeit und gegenseitiger Unterstützung.

Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, unsere Vision umzusetzen und das Leben von Menschen positiv zu beeinflussen.



LÄNDER-Facts

Afghanistan lag 2021 auf Platz 6 der finanziell ärmsten Länder. 2022 waren 28,3 Millionen Menschen in Not, die Hälfte davon Kinder. Was bedeutet, dass mehr als zwei Drittel der Gesamtbevölkerung, welche bei ungefähr 41 Millionen liegt, von humanitärer Hilfe abhängig ist. Nach der Machtübernahme der Taliban wurde allerdings der Großteil der humanitären Hilfe von Organisationen und Staaten eingestellt. Die Hungersnot, die durch Dürren und das zusammengebrochene Wirtschaftssystem entstand, ist nur ein Teil der vielen Nöte in Afghanistan.

Binnengeflüchtete kämpfen im Winter, bei eisigen Minusgraden, völlig abgeschnitten von der Außenwelt und teils nur mit einem Zelt ausgerüstet, ums Überleben. Sie flüchteten vor Hungersnot, Kämpfen und der Bedrohung durch die Taliban. Durch die Armut werden viele Kinder von ihren Eltern zur Arbeit geschickt oder Mädchen

verheiratet – und das noch vor dem 18. Lebensjahr. Obwohl dies illegal ist, wird eines von drei Mädchen in Afghanistan von diesem Schicksal ereilt. Durch die frühe Heirat sind sie häufig nicht nur mit häuslicher Gewalt und Misshandlung konfrontiert, sie schließen auch oft die Schule nicht ab. Viele Mädchen haben seit 2021 ohnehin keine Möglichkeit mehr auf Bildung. Denn mit der Machtübernahme der Taliban trat eine Regelung in Kraft, die Mädchen zwischen der siebten und zwölften Klasse das Recht auf den Schulbesuch – und damit auf ihre Bildung – verweigert. Diese Regelung betrifft über eine Million Mädchen.

ÜBERBLICK

- **Gesamtbevölkerung 2022:** 41,13 Millionen Einwohner:innen
- **Human Development Index 2021:** Rang 180 von 191
- **Amtssprachen:** Paschto und Dari



Besonders im Winter, der in Afghanistan sehr kalt werden und mehrere Wochen anhalten kann, benötigen viele Menschen Hilfe.



Durch den Nahrungsmangel sind viele Menschen unterernährt.



Schon vor der Taliban-Übernahme hatten ca. vier Mio. Kinder keine Chance auf Bildung.



Durch beliebte Handwerksprodukte wie Teppiche, Stickereien und Nadelmalereien, war Afghanistan früher einer der wichtigsten Zwischenstopps auf der „Seidenstraße“.

AFGHANISTAN

Waisenheim Herat



Seit 2021 setzen wir erste Schritte für unser eigenes Bauprojekt in Afghanistan um. Es ist ein lang gehegter Herzenswunsch unseres Stifters David Etmenan und seines Vaters Nader Etmenan, ein Waisenheim in Afghanistan zu errichten, um besonders schutzbedürftigen Kindern ein Zuhause und eine gute Schulbildung zu bieten.

Im Jahr 2021 haben wir durch unseren Kooperationspartner Schahed e.V. ein Grundstück in Herat erworben. Aufgrund der Machtübernahme der Taliban geriet die Projektumsetzung vorübergehend ins Stocken. Doch 2022 konnten wir die Planung und Umsetzung des Projekts wiederaufnehmen. Leider war es nicht möglich, das historische Gebäude auf dem erworbenen Grundstück zu erhalten und zu renovieren. Stattdessen wurde ein neues Gebäude entworfen, das traditionelle Bauelemente mit modernen Standards vereint. Im Herbst 2022 begannen die Bauarbeiten mit

dem Abriss des alten Gebäudes. Innerhalb weniger Monate wurden überraschend schnell die ersten zwei Stockwerke des neuen Gebäudes errichtet. Das Waisenheim wird insgesamt drei Stockwerke umfassen und voraussichtlich Ende 2023 fertiggestellt sein. Die langanhaltenden Kriegszustände in Afghanistan haben viele Kinder zu Waisen oder Halbweisen gemacht. Nun sind sie auf humanitäre Hilfe angewiesen. Der Regimewechsel 2021 hat die wirtschaftliche Lage des Landes weiter verschlechtert, wodurch rund zwei Drittel der Bevölkerung von Ernährungsunsicherheit betroffen sind. Für Waisenkinder hat dies schwerwiegende Folgen: Selbst verwaiste Kinder, die von Verwandten aufgenommen wurden, stehen vor dem Nichts, da ihre Schutzbefohlenen sie nicht mehr ernähren können. Jungen landen auf der Straße, während Mädchen zwangsverheiratet werden. Wir möchten diesen Kindern helfen und sie vor solch einem Schicksal bewahren. Unser Waisenhaus soll

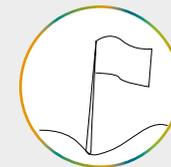


deshalb als sicherer Ort für afghanische Kinder in Not dienen und bis zu 50 Kindern ein Zuhause bieten. Doch wir möchten mehr tun: Neben dem Wohnangebot legen wir großen Wert auf die schulische Bildung der Kinder. So werden wir innerhalb des Gebäudes auch Unterrichtsmöglichkeiten schaffen.

- VERWIRKLICHTE ZIELE 2022**
- Abriss des einsturzgefährdeten Gebäudes auf dem Grundstück
 - Baubeginn des neuen Gebäudes im Herbst 2022
 - Errichtung des Rohbaus – zwei Etagen



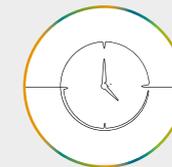
Stiftungsbereich:
Schutz & Unterstützung



Zielgruppe:
Waisenkinder



Anzahl:
ca. 50 Kinder



Projektlaufzeit:
seit Mai 2021



Projektkosten 2022:
26.000 €

Herzenswunsch
von David Etmenan
und dessen Vater
Nader Etmenan



Nader Etmenan
STIFTUNG





© Afghanischer Frauenverein e.V.



© Afghanischer Frauenverein e.V.



© Afghanischer Frauenverein e.V.



© Afghanischer Frauenverein e.V.



Afghanischer Frauenverein e.V.

AFGHANISTAN

Afghanischer Frauenverein e.V.



Bereits seit 1992 engagiert sich der Afghanische Frauenverein e.V. (AFV) in Afghanistan, um Frauen und Kinder zu fördern und zu unterstützen. Der Schwerpunkt seiner Arbeit betrifft den Bereich Bildung und seit 2021 auch zunehmend den der medizinischen Versorgung. Als Antwort auf die schlechte wirtschaftliche Lage in Afghanistan, leisten sie auch vermehrt Nothilfe. Besonders im kalten Winter. Dann werden bedürftige Familien verstärkt mit Lebensmitteln und Wärme versorgt. Mittlerweile betreibt der Verein sieben Mutter-Kind-Klinken, fünf Schulen und zwei Lehrschneidereien. Trotz der schwierigen politischen Lage vor Ort nahmen die Mitarbeitenden bereits vier Tage nach der Machtübernahme der Taliban ihre Arbeit wieder auf. Insgesamt wurden mit unserer finanziellen

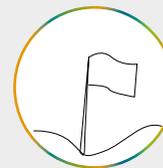
Unterstützung der Winterhilfe des AFV 126 Familien erreicht, was einer Gesamtzahl von etwa 1.000 Menschen entspricht. Die Bedürftigkeit der Familien wurde in Zusammenarbeit mit den Dorfgemeinschaften ermittelt und bei Tür-zu-Tür-Besuchen durch die Helferteams überprüft. So konnte sichergestellt werden, dass die Hilfe genau dort ankommt, wo sie am dringendsten benötigt wird. Zum Beispiel bei der zehnköpfigen Familie des 73-jährigen Mohammads, der persönlich zur Verteilung kam. Seine Frau und eine seiner Töchter sind schwer krank. Die Familie verfügte nicht über ausreichende Mittel, um ihre Unterkunft zu heizen. Die im Nothilfepaket enthaltenen Decken und der Heizofen waren daher ein wahrer Segen für die Familie.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Mit unserer finanziellen Unterstützung erreichten etwa 1.000 Menschen die Winter-Überlebenspakete und Grundnahrungsmittel.



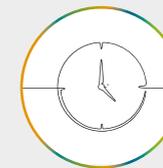
Stiftungsbereich:
Schutz & Unterstützung



Zielgruppe:
Kinder & Familien



Anzahl:
126 Familien



Förderlaufzeit:
Seit 2022



Fördersumme 2022:
25.000 €



AFGHANISTAN

Afghanisches Hilfswerk Schahed e.V.

Das schreckliche Resultat eines über vier Jahrzehnte anhaltenden Kriegs: Millionen von zurückgelassenen und obdachlosen Waisenkinder sowie schutzlose Frauen in Afghanistan und im Iran, die dringend Hilfe benötigen.

Im Jahr 1985 wurde die gemeinnützige Stiftung Seyed Al Shohada aufgebaut. Ihr Ziel: vom Krieg erschütterte Menschen unterstützen. Die Arbeit dieser afghanischen Non-Governmental Organization (NGO) wird von weltweiten Fördervereinen unterstützt. Zu diesem Zweck wurde 2012 auch das Afghanische Hilfswerk Schahed e.V. gegründet.

Mit der monatlichen Förderung der Nader Etmenan Stiftung bildet Schahed e.V. eine Brücke zwischen der Stiftung und den hilfsbedürftigen Menschen. Sie unterstützen in Afghanistan, mit viel Güte und Menschenliebe, die essenziellen Bedarfe mittelloser Menschen, darunter Waisenkinder sowie obdachlose und kranke Menschen.

Durch die Fördersumme konnte so den Menschen insbesondere mit lebensnotwendigen Lebensmitteln, warmer Kleidung und warmem Essen, notwendiger medizinischer Versorgung und Schulmaterialien geholfen werden. Zahlreiche Familien wurden durch die Arbeit des lokalen Partners des



Stiftungsbereich:
Schutz & Unterstützung



Zielgruppe:
Kinder & Familien



Anzahl:
30 Familien &
30 Schüler:innen



Förderlaufzeit:
Seit 2016



Fördersumme:
15.960 €

Afghanischen Hilfswerks in Afghanistan und im Iran erreicht. Von der insgesamt verrichteten Arbeit konnte die Unterstützung von etwa 30 Familien sowie von 30 Schüler:innen der Förderung durch die Nader Etmenan Stiftung zugeschrieben werden.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Wir konnten 30 mittellose Familien monatlich unterstützen.
- Für 30 Schüler:innen wurden die Schulgebühren und Schulmaterialien übernommen.



© Afghanisches Hilfswerk Schahed e.V.

**ES IST SO WICHTIG,
AN DER STELLE
UNTERSTÜTZUNG
ZU LEISTEN!**



AFGHANISTAN

Kaussar e.V.

Seit 19 Jahren leistet der Verein Kaussar e.V., der aus einer Initiative von afghanischen Frauen in Hamburg entstanden ist, Hilfe für Frauen und Waisenkinder in Afghanistan. Ein Projekt des Vereins ist das Waisenhaus in Herat, in dem derzeit 52 Waisenkinder Tag und Nacht betreut werden. Das Waisenheim bietet den Kindern Schutz und bewahrt sie vor Dingen wie schweren körperlichen Arbeiten oder auch Zwangsheirat. Der Verein bietet auch während der Winterferien Privatunterricht in Fächern wie Dari, Mathematik und Religion an. Auch gibt es Näh- und Alphabetisierungskurse für Witwen und bedürftige Frauen. Diese finden drei bis vier Mal im Jahr statt. Als Starthilfe für eine finanziell unabhängige Zukunft erhalten alle Frauen nach Abschluss des Kurses eine kostenlose Nähmaschine.

Die Nader Etmenan Stiftung unterstützte den Verein und seine großartigen Projekte auch im Jahr 2022 – und zwar durch Spenden. Mit unseren Spenden haben die Waisenkinder unter anderem nun die Möglichkeit, an Aktivitäten wie Sport, Besichtigungen und Ausflügen in die umliegende Natur teilzunehmen und vor allem die Chance auf Sicherheit und Bildung. Gleichzeitig erhalten Witwen und bedürftige Frauen die Möglichkeit, wieder in die Gesellschaft zurückzukehren und ihre Familien finanziell zu unterstützen.



VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Zusätzliche Bildung für Kinder durch Privatunterricht in den Ferien
- Näh- und Alphabetisierungskurse für Witwen und bedürftige Frauen



Projekt:
Waisenheim Kaussar



Zielgruppe:
Waisenkinder & Frauen



Anzahl:
52 Kinder



Förderlaufzeit:
seit 2017



Fördersumme 2022:
7.920 €



AFGHANISTAN

Visions for Children e.V.

Eine Welt, in der jedes Kind lesen und schreiben kann – das ist die Vision von Visions for Children e.V. Der gemeinnützig eingetragene Hamburger Verein ist aktuell in Afghanistan und Uganda aktiv, um die dortigen Lernbedingungen und die Bildungsqualität im Allgemeinen zu verbessern. Warum der Schwerpunkt Bildung? Weil Bildung ein Menschenrecht ist! Dieses Menschenrecht bleibt weltweit rund 260 Millionen Kindern, aus den unterschiedlichsten Gründen, vorenthalten. Um Bildung aber für alle zugänglich zu machen, kooperiert Visions for Children e.V. mit lokalen Partner:innen und wird durch mehrere hundert Fördermitglieder unterstützt.

Auch 2022 unterstützte die Nader Etmenan Stiftung weiterhin das Bildungsprojekt Khoja Mahammad Parsa Grundschule in Kabul. Dieses beinhaltete den Bau eines neuen Schulgebäudes inklusive

Sanitäreinrichtungen, da das alte einsturzgefährdete Schulgebäude eher einer Ruine glich, als einer funktionstüchtigen Schule. Die Zustände waren so gravierend, dass die Kinder in eine andere Schule evakuiert werden mussten.

Im November 2022 wurden dann, u.a. durch die Unterstützung der Nader Etmenan Stiftung, sämtliche bauliche Maßnahmen an der Schule abgeschlossen. Somit bekamen die Kinder ein Schulgebäude mit Fenstern und Türen, Ventilatoren, Sanitäreinrichtungen, einem Brunnen und einer Mauer. Ein weiterer Aspekt des Projektes umfasste die Förderung eines Schulentwicklungskomitees. So sollte die Eigenverantwortung bei Ortansässigen gestärkt werden. Dazu zählen Menschen wie die Ältesten der Communities, aber auch die Eltern der Kinder. Die Treffen des Komitees benötigen nun keine Betreuung mehr durch Visions for Children

e.V. Zusätzlich fanden vor Ort verschiedene Workshops statt. Darunter Fortbildungen für die Naturwissenschaftslehrer:innen, eine Schulung für den lokalen Partner, unter anderem zum Thema Projektplanung, sowie ein Workshop für die Schüler:innen zum Thema Hygiene. Somit haben die Kinder an dieser Schule nun eine bessere Chance auf einen erfolgreichen Bildungsweg und damit auf eine selbstbestimmte Zukunft.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Sämtliche Bauarbeiten am Gebäude wurden abgeschlossen.
- Betreuung abgeschlossen.
- Verschiedenste Workshops fanden statt.



Stiftungsbereich:
Schutz & Unterstützung



Zielgruppe:
Kinder



Anzahl:
600 Schüler:innen



Förderlaufzeit:
seit 2021



Fördersumme 2022:
6.000 €

AFGHANISTAN

Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V.



Die Deutsche Cleft Kinderhilfe wurde im Herbst 2002 gegründet und setzt sich weltweit für eine umfassende Behandlung von Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten ein. Der Verein hilft den betroffenen Kindern mit notwendigen Operationen, ihrem unnötigen Leiden entgegenzuwirken. Dabei arbeitet der Verein mit lokalen Chirurg:innen sowie Therapeut:innen zusammen und fördert darüber hinaus deren fachliche Weiterbildung. So entstehen nachhaltige Strukturen vor Ort und eine umfassende Betreuung der Patient:innen, die durch einheimische Ärzte und Ärztinnen gewährleistet werden kann.

Pakistan. Durch diese notwendigen Operationen konnten Sprachprobleme gelöst sowie eine schmerzfreie Nahrungsaufnahme garantiert werden. Außerdem wird die psychische Heilung der Kinder gefördert, welche durch die körperliche Fehlbildung gelitten hat. So helfen die Operationen nicht nur den Kindern, sondern auch den Familien, da die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben wieder ermöglicht wird.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- 100 durchgeführte Operationen
- Sprachprobleme konnten gelöst und eine schmerzfreie Nahrungsaufnahme garantiert werden.
- Familien konnten wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen.

Mit unserer Fördersumme in Höhe von 25.200 Euro, konnten 100 Operationen durchgeführt werden, davon 14 in Afghanistan und 86 in



Stiftungsbereich:
Schutz & Unterstützung



Zielgruppe:
Spaltkinder



Anzahl:
100 Kinder jährlich



Förderlaufzeit:
Seit 2019



Fördersumme 2022:
25.200 Euro

DIE GESCHICHTE von Rajab

Eine der glücklichen Patient:innen, der wir neue Zukunftsperspektiven schenken konnten, ist Rajab. Das Mädchen lebte sieben Jahre lang mit einer doppelseitigen Lippen-Kiefer-Gaumenspalte. Neben ihren starken gesundheitlichen Einschränkungen durch die Fehlbildung, litt sie sehr unter der sozialen Ausgrenzung. Glücklicherweise erfuhr ihr Vater von der Hilfe durch die

Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V. und machte sich mit seiner Tochter auf die gefährliche Reise nach Kunduz, wo Rajab im vergangenen April operiert werden konnte. Die Familie ist überglücklich. Bald wird nur noch eine feine Narbe an die einstige Entstellung erinnern und Rajab kann zum ersten Mal in ihrem Leben unbeschwert lächeln.



© Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V.

DANKE AN DAS TEAM DER DEUTSCHEN CLEFT KINDERHILFE FÜR IHREN GROSSARTIGEN EINSATZ

Wir freuen uns darauf, gemeinsam noch vielen weiteren betroffenen Kindern ein Lächeln zu ermöglichen!



LÄNDER-Facts

Diabetes, Tuberkulose, Cholera und Tollwut – dies sind nur einige der Krankheiten, die die Bevölkerung Pakistans schwer belasten. Die Hauptursache dafür liegt in der unzureichenden und qualitativ mangelhaften Gesundheitsversorgung im Land. Dieses Problem wird noch verschärft durch den langjährigen Konflikt in Afghanistan, der Pakistan zu einem der weltweit größten Aufnahmeländer für Geflüchtete gemacht hat. Die jüngsten Entwicklungen in Afghanistan führten zu einem weiteren Zustrom von afghanischen Geflüchteten nach Pakistan. Heute leben schätzungsweise drei Millionen Geflüchtete in Pakistan, wobei nicht alle von ihnen registriert sind.

Diese Herausforderungen, gepaart mit einer instabilen Wirtschaft und anhaltender Inflation, setzen die Regierung Pakistans unter enormen Druck. Der unzureichende Zugang zur Gesundheitsversorgung, insbesondere im Bereich der Mütter-, Neugeborenen- und Kinderpflege, kann schwerwiegende Folgen für die Bevölkerung haben. Akute und chronische Unterernährung sind weit verbreitet,

insbesondere bei Kindern und Frauen. Dies hat nicht nur gesundheitliche Auswirkungen, sondern führt auch zu Spannungen zwischen Geflüchteten und den gastgebenden Gemeinden. Diese bereits angespannte Situation wird durch das bestehende Trauma der Geflüchteten noch weiter verschärft.

Kultur: Die Verschmelzung von indischer Musik und persischen Einflüssen hat in Pakistan eine reiche und vielfältige Musiktradition hervorgebracht. Diese kulturelle Vielfalt zeigt sich jedoch nicht nur in der Musik, sondern auch in der reichhaltigen Esskultur des Landes. Beide Elemente sind wesentliche Bestandteile der kulturellen Identität Pakistans und spiegeln die reiche Geschichte des Landes wider.

ÜBERBLICK

- **Gesamtbevölkerung 2022:** 235,8 Millionen Einwohner:innen
- **Human Development Index 2022:** Rang 161 von 191
- **Amtssprachen:** Urdu und Englisch



Landschaft in Pakistan



Pakistan verfügt über keine ausreichende Infrastruktur.



Die pakistanische Küche ist reich an verschiedenen traditionellen Gewürzen.



Viele Kinder in Pakistan haben einen erschwerten Zugang zur Gesundheitsversorgung.

INTERVIEW MIT *Dr. Mohammadi*



Einblick in die humanitäre Arbeit: Wir haben einem afghanischen Chirurgen der Deutschen Cleft Kinderhilfe (DCKH) e.V. einige Fragen zu seiner Arbeit in Afghanistan gestellt. Dr. Mohammadi* ist spezialisiert auf Lippen-, Kiefer- und Gaumenspaltenoperationen.

Wie sind Sie zu einem Chirurgen geworden, der sich mit Cleft beschäftigt?

Mein Interesse an der Chirurgie hat mich dazu gebracht, diesen Beruf zu wählen. Der Bedarf meiner Bevölkerung sowie die Unterstützung der DCKH, der Regierung und der Menschen in Deutschland haben mich zu einem spezialisierten Cleft-Chirurgen gemacht.

Was motiviert Sie bei Ihrer Arbeit?

Die Veränderungen, die nach der Operation bei meinen Patient:innen sichtbar werden, sowie die Zufriedenheit und Ermutigung ihrer Familien bestärken mich positiv.

Mit welchen Herausforderungen sehen Sie sich konfrontiert, wenn Sie die Operationen durchführen?

Es mangelt an neuen Instrumenten oder Narkosemaschinen sowie erfahrenem Anästhesie-Personal. Weitere Herausforderungen sind falsche Vorstellungen der Menschen: Zum Beispiel, dass etwas, was Gott für notwendig hält, nicht verändert werden sollte, sowie die Angst vor einer Stigmatisierung ausländischer Unterstützung.

Wie finden die Patient:innen den Weg zu Ihnen?

Viele Menschen mit Spaltfehlbildungen leben in abgelegenen Dörfern und es ist nicht leicht, sie zu erreichen. Wir konnten Kontakte über Fahrer:innen herstellen, die auf den Arbeitswegen in abgelegene Bezirke und Dörfer kommen. Oft werden Patient:innen auch von örtlichen Kliniken zu uns überwiesen.

Welche Auswirkung hat Ihre Arbeit auf das Leben der Kinder und Familien, denen Sie helfen?

Neben der Wiederherstellung eines funktionalen Kieferbereiches und natürlichen Antlitzes, befreit eine Operation auch von der Scham und verhindert eine soziale Isolation. Durch die Beseitigung dieses angeborenen Defekts, können sich die Patient:innen wie andere Menschen in die Gesellschaft integrieren. Dadurch nehmen wir auch den Eltern eine mögliche Belastung durch ihre Kinder ab und verhindern zusätzlich finanzielle Verluste mit Hilfe der DCKH.

Gibt es in Afghanistan Missverständnisse über Menschen mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, die Sie gerne ausräumen würden?

Ja, einige Menschen glauben, dass diejenigen, die unter einer Spaltfehlbildung leiden, sowie ihre Angehörigen, von Gott bestraft wurden. Eine andere Gruppe ist der Meinung, dass diese Fehlbildungen Gottes Werk sind, der sie würdig sind. Da Gott sie auf diese Weise geschaffen hat, sollte sein Werk nicht verändert werden.



Wie gehen Sie mit der emotionalen Belastung um, die mit der Arbeit an Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten einhergeht?

Es ist sehr schwierig, einem Kind, das noch keine ein oder zwei Jahre alt ist, seine guten Absichten zu vermitteln. Kleine Kinder haben häufig Angst vor Ärzten und Ärztinnen. In einigen Fällen habe ich ein wenig Erfolg, indem ich kleine Geschenke mache.

Was muss sich in Afghanistan ändern, damit mehr Kinder mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten ihre lebensverändernde Behandlung erhalten?

- Schaffung weiterer Behandlungszentren für Patient:innen mit Spaltfehlbildungen.
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen für

unser Team, damit sie sich voll auf die Behandlung von Patient:innen mit Spaltfehlbildungen konzentrieren können und keine Zweitbeschäftigung benötigen, um den Lebensunterhalt zu bestreiten.

- Intensivierung der Zusammenarbeit mit Regierungsvertreter:innen.
- Änderung der falschen Ansichten der Menschen über die Fehlbildungen.
- Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Menschen, damit sie sich ausreichend und ausgewogen ernähren können, insbesondere schwangere Frauen.
- Vermeidung von Ehen zwischen engen Verwandten.

Abschließend möchte ich meine Dankbarkeit gegenüber den Menschen und dem Land Deutschland für ihre großzügige Hilfe für bedürftige Patient:innen in Afghanistan zum Ausdruck bringen und ihnen Gottes Barmherzigkeit wünschen.



LÄNDER-Facts

Fast 90 Millionen Einwohner:innen zählt der Iran. Schätzungen der UNO-Flüchtlingshilfe zufolge, sind über zwei Millionen von ihnen Menschen aus Afghanistan, die im Iran Schutz suchen. Das macht den Iran neben Pakistan zu dem Land, in dem die meisten afghanischen Geflüchteten leben. Viele afghanische Geflüchtete haben jedoch kein oder nur ein beschränktes Bleiberecht im Iran. Die Menschen, die ein Aufenthaltsrecht besitzen, müssen dieses jährlich erneuern. Das heißt konkret: Die meisten afghanischen Geflüchteten haben im Iran keinerlei Perspektiven. Aber das ist nur eine der vielen Barrieren: Nicht nur, dass es zu Abschiebungen kommt, Geflüchteten wird auch der Grenzübertritt verwehrt. Das wiederum führt dazu, dass viele Menschen einen illegalen Weg über die Grenze suchen. Diese Entscheidung bezahlen viele Menschen jedoch mit ihrem Leben. Geflüchtete aus Afghanistan im Iran haben außerdem mit erheblicher gesellschaftlicher Diskriminierung zu kämpfen. Sie dürfen meist nur Arbeit mit geringer Qualifikation verrichten, wie zum Beispiel auf Baustellen. Außerdem ist ihnen der Aufenthalt nur in bestimmten Teilen des

Landes erlaubt. Darüber hinaus werden Frauen systematisch benachteiligt. Auch Kinder müssen meist schwere Arbeit verrichten, um ihren Familien zu helfen. Dennoch flüchten Afghan:innen in den Iran. Auch, weil der Iran sie mit leeren Versprechungen wie einem Bleiberecht und der Staatsangehörigkeit lockt, nur um sie dann als Kämpfer:innen in Syrien einzusetzen. Der Iran verfügt generell über ein gutes Gesundheits- und Versicherungssystem. Allerdings haben Geflüchtete – insbesondere, wenn sie über kein anerkanntes Bleiberecht verfügen – einen nur sehr eingeschränkten Zugang zur Gesundheitsversorgung.

Kultur. Die iranische Kultur hat weltweit mit ihrer Kunst, Architektur, Poesie, Wissenschaft, Philosophie und noch vielen weiteren Aspekten großen Einfluss genossen.

ÜBERBLICK

Gesamtbevölkerung 2022:
88,55 Millionen Einwohner:innen
Human Development Index 2022:
Rang 76 von 191
Amtssprache: Persisch



In der Metropolregion der iranischen Hauptstadt Teheran leben schätzungsweise 20 Millionen Menschen.



Der Iran ist auch für seine schönen Teppiche bekannt.



Frauen im Iran sind an der Universität in MINT-Fächern häufig in der Überzahl.



Die iranische Küche ist sehr vielfältig.



IRAN

Institut für Gesundheit und Bildung Saheb

Das Institut für Gesundheit und Bildung mit seinem Sitz in der ostiranischen Stadt Mashhad kümmert sich um besonders bedürftige geflüchtete Menschen aus Afghanistan. Viele der Geflüchteten kommen mit Behinderungen, Kriegsverletzungen oder chronischen Erkrankungen nach Mashhad – eine Stadt, die in der Nähe der afghanischen Grenze liegt. Diese Menschen erhalten keinerlei Unterstützung durch den iranischen Staat. Mit beeindruckendem Engagement versucht Ameneh Mohammadi, die Leiterin des Institutes, die Not dieser Menschen zu lindern. Mashhad ist die zweitgrößte Stadt des Irans und liegt im Nord-Osten des Landes. Den Fokus ihrer Arbeit legt die gemeinnützige Organisation auf mehrfachdiskriminierte und maximal benachteiligte Menschen. Das Institut dient dank seines Kinderhauses auch als Anlaufstelle für Kinder, die aufgrund ihrer Beeinträchtigung keine Möglichkeit haben, eine Schule zu besuchen. Sie bekommen dort Mahlzeiten und Unterricht. Darüber hinaus ermöglicht das Institut medizinische Behandlungen und Therapien für bedürftige Menschen, leistet gesundheitliche Aufklärung und unterstützt bei der Versorgung mit

Medikamenten und weiteren, dringend benötigten Hilfsmitteln. Um diese wichtige Arbeit umsetzen zu können, ist das Institut gänzlich von im Ausland lebenden Exilafghan:innen abhängig. Da die gemeinnützige Organisation auf keinerlei finanzieller Unterstützung seitens der iranischen Regierung hoffen kann, sammeln sie mit der Hilfe von Freunden, Verwandten und Bekannten in Europa und Amerika Spenden, um ihre Arbeit zu ermöglichen.

Mit einer einmaligen Spendensumme i.d.H. von 8.000 EUR, anlässlich des Opferfestes, erhielten 130 Familien von Saheb Nothilfepakete, die Grundnahrungsmittel wie Öl und Reis enthielten. Darüber hinaus wurden für einige bedürftige Menschen mit schweren Erkrankungen Medikamentenrechnungen und die Rechnung für medizinische Untersuchungen übernommen. Es wurden außerdem Hygieneartikel verteilt und eine Familie erhielt einen Kühlschrank. Ebenso konnte dieser Betrag die laufenden Kosten des Kinderhauses für einen Monat decken.



VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Nothilfepakete für 130 Familien
- Übernahme von Medikamentenrechnungen von schwerkranken Menschen
- Unterstützung des Kinderhauses für afghanische geflüchtete Kinder



Stiftungsbereich:
Schutz & Unterstützung



Zielgruppe:
Afghanische Geflüchtete



Anzahl:
130 Familien



Förderlaufzeit:
Juli 2022



Fördersumme 2022:
8.000 EUR



LÄNDER-Facts

Über acht Millionen Einwohner:innen leben im westafrikanische Staat Togo. Als tropisches Land südlich der Sahara hängt die Wirtschaft des Landes hauptsächlich von der Landwirtschaft ab. Leider ist das Land nicht nur für seine idyllischen Strände und Bergdörfer bekannt, denn es zählt zu den finanziell ärmsten Ländern der Welt. Diese Tatsache bringt leider zahlreiche tragische Schicksale mit sich. So ist beispielsweise die Zwangsarbeit bei Kindern in Togo weitverbreitet. Viele Kinder im Vorschulalter, die teilweise erst fünf Jahre alt sind, müssen so in den landwirtschaftlichen Familienbetrieben, in Steinbrüchen oder als Haushaltshilfen arbeiten, um ihre Familie in der Not zu unterstützen. Besonders verheerend: Trotzdem reicht das Geld in den allermeisten Fällen nicht aus. Über die Hälfte der Menschen muss pro Tag mit nicht einmal 1,25 US-Dollar überleben. Das hat zur Folge, dass die Kinder von Bildung ausgeschlossen werden. Das gilt insbesondere für weibliche Kinder. Hinzu kommt, dass Mädchen oft Opfer von sexueller Gewalt werden. Obwohl es ein gesetzliches Verbot von Zwangsehen und ein festgeschriebenes Mindestalter von

18 Jahren für die Ehe gibt, werden dennoch rund ein Viertel der Mädchen vor ihrem 18. Geburtstag verheiratet. Rund 240.000 Waisenkinder wachsen in dem westafrikanischen Staat komplett ohne Familien auf. Grund dafür ist neben der allgemeinen Armut auch die hohe AIDS-Rate, die mit einer vermehrten Sterblichkeit einhergeht. Unter den Waisenkindern befinden sich Schätzungen zufolge ca. 66.000 AIDS-Waisenkinder. Eine dramatische Lage, die zweifelsohne nach Unterstützung verlangt.

Kultur. Da viele der Einheimischen an Naturreligionen und Voodoo glauben, finden in Togo Feuertänze statt und in Togoville lässt sich außerdem ein Voodoo-Friedhof besichtigen.

ÜBERBLICK

Gesamtbevölkerung 2022:

8,7 Millionen Einwohner:innen

Human Development Index 2021:

Rang 162 von 191

Amtssprache: Französisch



Togo ist eines der finanziell ärmsten Länder der Welt.



Es wurden ca. 66.000 Kinder aufgrund von AIDS zu Waisen.



Paté, hergestellt aus Maismehl, ist eine wichtige Alltagsmahlzeit in Togo.



Während der Süden des Landes relativ gut ausgestattet ist, fehlt es im Norden an Infrastruktur.



© Lebenschance e.V.

© Lebenschance e.V.



TOGO

Lebenschance e.V.

In der Nähe der Hauptstadt Lomé baute Lebenschance e.V. das Waisenkinderdorf Yovokopé auf, in dem 430 Kinder und Jugendliche ein sicheres Zuhause und die Chance auf Bildung gefunden haben. Dieses Dorf beheimatet eine große Schule, eine Nähwerkstatt, eine Krankenstation, eine Kirche, viele Wohnhäuser, eine Küche, acht Zisternen, einen Brunnen, zwei Wasserbecken und viel Landwirtschaft. Denn das Dorf ist Selbstversorger und ernährt sich größtenteils von Mais, weshalb es über ein 60 Hektar großes Anbaufeld verfügt. Dazu kommen noch weitere Gemüsegelder. Zusätzlich zum Dorf gibt es in Lomé eine, für Büro-tätigkeiten gegründete, Berufsschule. Dort kann neben den zwei Ausbildungen, welche im Dorf erlernt werden, eine weitere Ausbildung absolviert werden. Im Dorf erlernen zurzeit 16 Jugendliche einen Beruf in der Landwirtschaft und neun junge Frauen den Beruf der Schneiderin. In Togo müssen alle Schülerinnen und Schüler der zehnten, zwölften und der Abiturklassen jedes Früh-

jahr geprüft werden. Die 196 Teilnehmenden aus dem Dorf haben fast alle bestanden.

Wir finden, dass so ein tolles Projekt unterstützt werden sollte – das tun wir mit unserer gespendeten Fördersumme. Wie sehr dieses Dorf das Schicksal eines hilfsbedürftigen Menschen ins Positive wandeln kann, sieht man am Beispiel von Ida. Sie kam im Alter von sechs Jahren als Waisenkind ins Dorf. Heute ist sie 23 Jahre alt, verheiratet, Mutter von zwei Kindern und arbeitet im Dorf als Lehrerin.

Im Dezember konnte außerdem ein Gebäude fertiggestellt werden, das sich in der Hitze nicht allzu sehr aufheizt. Das Resultat nach drei Jahren Bauzeit: Ein leichter Luftzug im Gebäude, trotz stehender Hitze. Dieses Gebäude beinhaltet fünf Räume, die auf verschiedene Arten genutzt werden können. So können diese kühlen Räume sowohl als Klassenräume als auch als großzügige Schlaf- und Aufenthaltsräume genutzt werden.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Fast 196 Jugendliche haben ihre Zwischenprüfungen bestanden.
- 25 Jugendliche machen eine Ausbildung in der Landwirtschaft oder in der Schneiderei.



Stiftungsbereich:
Schutz und Unterstützung



Zielgruppe:
Waisenkinder



Anzahl:
430 Kinder

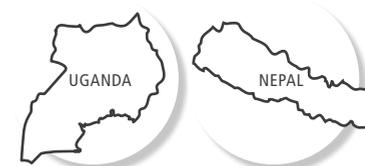


Förderlaufzeit:
Seit 2017



Fördersumme 2022:
2.400 EUR

SAUBERES TRINKWASSER IN UGANDA & NEPAL



Viva con Agua de Sankt Pauli e.V.

Viva con Agua de Sankt Pauli e.V. setzt sich dafür ein, dass Menschen weltweit Zugang zu sauberem Trinkwasser haben. Der gemeinnützige Verein fördert vor allem Wasserprojekte und Aktionen im In- und Ausland und verbreitet dabei jede Menge Lebensfreude. Seit Dezember 2017 unterstützt die Nader Etmenan Stiftung die Projekte von Viva con Agua. Im Vordergrund steht dabei die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit in Uganda und Nepal. Vor allem durch Brunnenbauprojekte und die Unterstützung von Wasser-, Sanitär- und Hygieneprojekten abgekürzt WASH.

In Uganda unterstützt unsere Förderung den Verein bei dem Bau von Brunnen, dem Ausbau der Wasserversorgung oder von sanitären Einrichtungen in den Regionen West Nile und Karamoja sowie rund um die Hauptstadt Kampala. In der ländlich geprägten Region Chitwan in Nepal trägt unsere Förderung zur Unterstützung des ganzheitlichen WASH-Projekts bei.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- In Uganda wurde der Zugang zu sauberem Trinkwasser gesichert sowie sanitäre Einrichtungen, Hygiene und bessere Ernährung gefördert.
- In Nepal wurden WASH-Aktivitäten gestärkt und somit die Nutzung von sauberem Trinkwasser sichergestellt und die Hygiene- und Sanitärpraktiken verbessert.



Stiftungsbereich:

Soziales Engagement

Zielgruppe:

Menschen ohne Zugang zu sauberem Trinkwasser

Anzahl:

unbekannt

Förderlaufzeit:

Seit 2017

Fördersumme 2022:

6.000 EUR



LÄNDER-Facts

Armut und wirtschaftliche Instabilität belasteten Deutschland seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie im Jahr 2020. Die Pandemie führte zu einem erheblichen wirtschaftlichen Einbruch, was die Armutsgefährdungsquote im Jahr 2021 auf 16,6 Prozent ansteigen ließ. Der nachfolgende Ukrainekrieg und die damit einhergehende Inflation führten dazu, dass die Kaufkraft der Bevölkerung erheblich sank, was die ohnehin prekäre Situation von Bedürftigen weiter verschärfte.

Ein weiteres besorgniserregendes Thema ist die Kindeswohlgefährdung. Tausende Kinder in Deutschland sind Vernachlässigung, psychischer, körperlicher oder sexueller Gewalt ausgesetzt. Die Jugendämter stellten im Jahr 2021 bei 59.900 Kindern und Jugendlichen Fälle von Vernachlässigung oder Gewalt fest. Diese Kindeswohlgefährdung betrifft oft schon die Jüngsten, sogar Kinder unter vier Jahren.

Die Vielfalt und Integration von Kindern und Jugendlichen, insbesondere von Geflüchteten, stellen Deutschland vor weitere Herausforderungen. Die Schwierigkeiten rei-

chen von Sprachbarrieren über die Nicht-Anerkennung von Qualifikationen bis hin zu eingeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt. Statt die kulturelle Vielfalt anzuerkennen, werden diese jungen Menschen oft zur Anpassung gedrängt. Bürokratische Hürden, Vorurteile und mangelnde Unterstützung erschweren ihre Integration in die Gesellschaft erheblich. Ganzheitliche Unterstützung und Chancengleichheit sind unerlässlich, um diese Probleme zu überwinden.

Kultur: Neben diesen Herausforderungen ist Deutschland auch stolz auf seine kulturelle Vielfalt. Als das Land der Dichter und Denker ist es nicht nur für seine reiche Literaturgeschichte bekannt, sondern auch als Gastgeber der weltweit wichtigsten Buchveranstaltung.

ÜBERBLICK

- **Gesamtbevölkerung 2022:** 84,3 Millionen Einwohner:innen
- **Human Development Index 2021:** Rang 9 von 191
- **Amtssprache:** Deutsch



Die Binnenalster: ein Wahrzeichen Hamburgs.



Nicht zuletzt dank des Hafens steht Hamburg für Weltoffenheit.



Rund 50% der Schüler:innen in Hamburg haben eine (familiäre) Einwanderungsgeschichte.



Deutschland blickt auf eine lange Historie der klassischen Musik zurück.



DEUTSCHLAND

Arbeitsgemeinschaft selbstständiger Migranten e.V.

Eine von insgesamt 29 KAUSA Servicestellen ist bei der Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Migranten e.V., kurz ASM, in Hamburg angesiedelt. Bei den Servicestellen werden junge Geflüchtete, Jugendliche mit Migrationshintergrund, Eltern sowie Unternehmer:innen mit Einwanderungsgeschichte beraten und bezüglich Ausbildungsfragen informiert. Die Abbruchquote des Ausbildungsverhältnisses von Jugendlichen mit Migrationshintergrund ist deutlich höher, als die von Jugendlichen mit deutscher Herkunft. Das Projekt „Ausbildungscoaching“ der Arbeitsgemein-

schaft selbstständiger Migranten e.V. berät Jugendliche, um strukturelle Nachteile wenigstens teilweise auszugleichen.

Seit 2017 unterstützen wir die KAUSA Servicestelle Hamburg. Auch 2022 konnten wir gemeinsam tolle Ergebnisse erzielen.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- 61 Unternehmen wurden für die duale Ausbildung gewonnen.
- 64 Jugendliche wurden in eine Ausbildung vermittelt.



Stiftungsbereich:
Integration und Vielfalt



Zielgruppe:
Jugendliche



Anzahl:
64 Ausbildungen



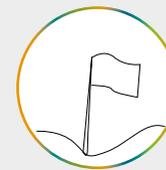
Förderlaufzeit:
Seit 2017



Fördersumme 2022:
2.400 EUR



Stiftungsbereich:
Schutz & Unterstützung



Zielgruppe:
Traumatisierte Kinder



Anzahl:
75 Therapiestunden



Förderlaufzeit:
Seit 2017



Fördersumme 2022:
6.000 EUR

DEUTSCHLAND

Benita Quadflieg Stiftung



Ein Projekt der Benita Quadflieg Stiftung ist das in Hamburg angesiedelte Kinderhaus Mignon – ein Institut für Heilpädagogik, Pädagogik und interdisziplinäre Frühförderung. Das Haus Mignon gibt es bereits seit über 40 Jahren. Es fördert Kinder, die aufgrund von Frühgeburt, Krankheit, Behinderung oder traumatischen Erlebnissen in ihrer Entwicklung beeinträchtigt sind. Neben der ambulanten Frühförderung bietet das Haus einen sicheren Hafen für Kinder, die aus den unterschiedlichsten Gründen nicht bei ihren Familien leben können.

Dort stehen den Kindern rund um die Uhr Pädagogen zur Verfügung, welche mit viel Empathie vorgehen. Die Nader Etmenan Stiftung findet es furchtbar, was für Schicksale sowohl Mütter als auch Kinder erleiden müssen. Deshalb helfen wir.

Besonders prekär ist die Lage für Menschen, die kein gesichertes Aufenthaltsrecht in Deutschland haben. Ihre Kinder haben keinen rechtlichen Anspruch auf Frühförderung oder spezielle Therapien. Deshalb ist die Benita Quadflieg Stiftung auf Spenden angewiesen, um keine Menschen von ihrer Frühförderung ausschließen zu müssen.



Benita Quadflieg Stiftung

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Mit unserer Unterstützung konnten 75 Therapiestunden an Frühförderung ermöglicht werden.

DEUTSCHLAND

Ankerland e.V.



In Hamburg sind ungefähr 5.000 bis 10.000 Kinder seelisch verletzt – sie leiden an einer schweren Traumatisierung. An dieser Stelle heilt die Zeit keine Wunden mehr – da braucht es professionelle Hilfe, um das Leid zu verarbeiten.

Das Trauma-Therapiezentrum vom Verein Ankerland bietet Kindern Hilfe in Form von Trauma-Therapie an. Ihr Therapieverfahren wurde speziell für früh- und chronisch-komplex traumatisierte Kinder und Jugendliche entwickelt. Zusätzlich gibt es Musik-, Kunst- und Körpertherapie im Haus.

Eine Therapie dauert in der Regel drei bis fünf Jahre. Und der Therapieumfang eines Kindes pro Woche beinhaltet drei Therapiestunden, bestehend aus einer gesprächsorientierten Therapiestunde, einer Stunde Kunst- oder Musiktherapie und einer Stunde Körpertherapie. Das entwickelte Therapiekonzept wird derzeit noch nicht von

den Krankenkassen (mit-)finanziert. Deswegen unterstützen wir seit 2017 den Verein Ankerland und dessen Trauma-Therapiezentrum.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Mit der Summe konnte die Therapie eines Kindes für ein gesamtes Jahr abgedeckt werden. Dauer einer Therapie insgesamt: ca. 3-5 Jahre
- Therapieumfang eines Kindes pro Woche: drei Therapiestunden



©Ankerland e.V.



DEUTSCHLAND

Michael Stich Stiftung



Die Michael Stich Stiftung setzt sich für Kinder ein, die mit HIV-infiziert, von der Krankheit betroffen, oder an AIDS erkrankt sind. Denn betroffene oder infizierte Kinder werden oft unbegründet von der Gesellschaft isoliert und ausgeschlossen. Das führt häufig dazu, dass viele ihre Krankheit verschweigen. Doch die Unsicherheit und die Angst vor der Krankheit sind unbegründet. Deshalb führt die Stiftung öffentliche Präventions- und Aufklärungskampagnen, beispielsweise an Schulen, durch. Die Stiftung arbeitet außerdem mit Herzblut daran, Kindern und deren Familien mit den Spendengeldern direkt und vor allem schnell Hilfeleistung zu bieten. Es konnten bereits drei Millionen Euro Spendengelder für die Kinder verwendet werden. Mit den gesammelten Spen-

dengeldern, die unter anderem bei dem jährlich stattfindenden Drachenboot Cup auf der Hamburger Alster ergänzt werden, konnte zum einen Direkthilfe für HIV-infizierte Kinder geleistet werden. Dazu gehören Anschaffungen von Kindermöbeln, diversen Geburtstagsgeschenken, Kleidung, einem Fahrrad, Büchern sowie die Organisation von Kinderbetreuung, Reisen und noch vieles mehr. Zum anderen konnten mit dem Geld diverse Personalstellen wie zwei Ärzte und Ärztinnen, eine Kinderkrankenschwester im Hamburger Universitätskrankenhaus (UKE) und eine Sozialarbeiterin an der Berliner Charité finanziert werden.



VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Direkthilfen
- Finanzierung von Personalstellen
- Präventions- und Aufklärungsarbeit



Stiftungsbereich:
Schutz und Unterstützung



Zielgruppe:
Traumatisierte Kinder



Anzahl:
1 Kind



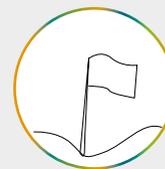
Förderlaufzeit:
2017 - 2022



Fördersumme 2022:
15.000 EUR



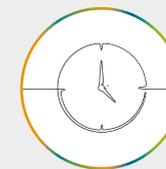
Stiftungsbereich:
Schutz und Unterstützung



Zielgruppe:
HIV-Infizierte und
AIDS-Erkrankte
Kinder



Anzahl:
Keine Angabe



Förderlaufzeit:
Seit 2017



Fördersumme 2022:
7.920 EUR

DEUTSCHLAND

Kinderbauernhof Kirchdorf e.V.



Der Kinderbauernhof in Hamburg-Kirchdorf ist für Kinder ein ökologischer Lernort, interkultureller Begegnungsort und naturnaher Spielraum in einem. Mit seinen vielfältigen Angeboten rund um Pflege-Patenschaften für Tiere, ein Baumhaus und vieles mehr, ist er zum Ausflugsziel für Kindergärten und Schulgruppen sowie ein beliebtes Ziel für Kindergeburtstage geworden. Die Pflege und das Füttern der Vierbeiner dürfen die Kinder sogar selbst erledigen, somit lernen sie Verantwortung für Tiere zu übernehmen. Da die Kinder sonst keinen Zugang zum ländlichen Leben haben, lernen sie so auch die Lebenswelt der Tiere kennen. Der Hof beherbergt Tiere wie Ziegen, Pferde, Hühner, Schweine, Gänse, Pfaue, Mäuse, Katzen und ein Reptil.

Der Eintritt ist kostenlos. Diese Tatsache ermöglicht auch Menschen, die sich keinen Eintritt für einen Tierpark leisten können, Landluft in der Großstadt zu schnuppern.

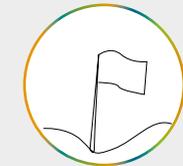
Da der Kinderbauernhof keine öffentlichen Zuschüsse erhält, ist er auf Spenden angewiesen. Die vielen Tierpflegenden arbeiten ehrenamtlich auf dem Hof und nehmen sich zusätzlich viel Zeit, um den Kindern all ihre Fragen zu beantworten.

Es ist ein Vorzeigeort des sozialen Engagements.

Die Nader Etmenan Stiftung leistet seit 2017 Unterstützung für diese grüne Oase, die vor gut 30 Jahren noch eine träge und ungenutzte Fläche war. Durch die gespendete Fördersumme konnten so viele glückliche Momente für die Kleinsten geschaffen werden. Die regelmäßige Unterstützung kommt auch dem täglichen Bedarf und der allgemeinen Führung des Bauernhofes zugute. So konnten beispielsweise alle Tiere und Menschen auf dem Hof gut versorgt sowie einige Bestandsobjekte instand gehalten werden.

VERWIRKLICHTE ZIELE 2022

- Versorgung von Menschen und Tieren auf dem Hof
- Instandhaltung von Bestandsgebäuden



Zielgruppe:
Kinder



Anzahl:
Keine Angabe



Förderlaufzeit:
Seit 2017



Fördersumme 2022:
1.200 EUR



FUNDRAISING



Blaue Karte

Die sogenannte „Blaue Karte“ der Hamburger Hotelgruppe NOVUM Hospitality unterstützt unsere Stiftung. Seit August 2022 ist sie in den Häusern aller fünf Hotelmarken der Gruppe vertreten. Zuvor war sie ausschließlich in Hotels der Marke the niu zu finden. Mit der „Blauen Karte“ haben Hotelbesuchende die Möglichkeit, auf die tägliche Zimmerreinigung zu verzichten. Die Einsparungen von beispielsweise Wasser-, Strom- und Reinigungsmitteln wirken sich dabei nicht nur positiv auf die Umwelt aus. Denn als Gegenleistung erhalten Besucher:innen einen Getränkgutschein, der an der hoteleigenen Bar oder Rezeption eingelöst werden kann. Win-win auf ganzer Linie! Pro Einsatz der „Blauen Karte“ wird zudem ein kleiner Betrag an unsere Stiftung gespendet, der verschiedensten Hilfsprojekten zugutekommt. Im Jahr 2022 durften wir uns über eine Spendensumme in Höhe von rund 42.326 Euro freuen. Wir bedanken uns herzlich bei allen Hotelbesucher:innen!

EMPFANGENE MITTEL:

- 42.326 Euro durch „Blaue Karte“ der NOVUM Hospitality Hotels
- Spender:innen waren jeweils die übergeordneten Gesellschaften der einzelnen Hotels

Kleine (große) Heldin

Im Jahr 2019 entstand durch ein Projekt der Nader Etmenan Stiftung ein ganz besonderes Buch: Kleine (große) Heldin. Dessen Geschichte wird von Kindern selbst erzählt.

Ein Projektteam von fünf Student:innen des Studiengangs Kultur- und Medienmanagement der Hochschule für Musik und Theater Hamburg störte es, dass in Kinderbüchern meist nur Stereotype von Heldenfiguren reproduziert werden. Ebenso sind Kinder, die eine Migrations- oder Fluchtgeschichte haben, in der Kinderbuchliteratur unterrepräsentiert.

Aus diesem Impuls heraus führte die Projektgruppe im Auftrag der Nader Etmenan Stiftung einen Workshop mit einer Grundschulklasse zum Thema Heldenfiguren durch. Dabei sollten die Schüler:innen erkennen, dass jede:r von uns durch Alltagshandlungen zu einer Heldin oder zu

EMPFANGENE MITTEL:

- 685,88 EUR durch den Buchverkauf in 2022



einem Helden werden kann. Die Kinder trugen Heldentaten zusammen – und so entstand die Geschichte der kleinen Heldin. Das Ergebnis ist eine bilderstarke Geschichte von Kindern für Kinder, die mit Stereotypen aufricht. Zusätzlich zur spannenden Geschichte stärkt das Buch das Selbstbewusstsein und die Sozialkompetenz der kleinen Leserinnen und Leser. Durch die leichte Sprache werden das Lesen- und das Deutschlernen unterstützt.

Alle Einnahmen, die wir aus dem Verkauf des Buches erzielen, fließen in die Förderung von Projekten im Bereich „Integration und Vielfalt“.



ÜBER UNS



Anpacken, statt wegschauen! Dieses, in unserer Stiftungsphilosophie fest verankerte Motto, prägt unsere Arbeit täglich. Seit ihrer Gründung durch Stifter David Etmenan im Jahr 2015, setzt sich die Nader Etmenan Stiftung für Menschen ein, die Hilfe benötigen. In den Bereichen Integration und Vielfalt, Schutz und Unterstützung sowie soziales Engagement hat unsere Stiftung seitdem an zahlreichen gemeinnützigen Projekten mitgewirkt, Spenden vorgenommen und Fundraising betrieben. Auch eigene Visionen und Vorhaben konnten so im Laufe der letzten Jahre international realisiert werden. Unser Wirkungsraum reicht von unserem „Heimathafen“ Hamburg über ganz Deutschland und erstreckt sich bis in die Türkei, Afghanistan und den Iran. Unser Ziel? Dort Hilfe leisten, wo sie am meisten benötigt wird. Dabei spielen Landesgrenzen für uns keine Rolle.

Gründung der Stiftung: 23.12.2015

Stiftungskapital: 550.000 EUR

Der Stifter David Etmenan hat Ende 2015 mit 50.000 EUR als Gründungskapital die Nader Etmenan Stiftung ins Leben gerufen. In kürzester Zeit konnte er das Stiftungskapital auf 550.000 EUR erhöhen. Die Stiftung hat daraufhin im April 2016

ein Hotel in Hamburg erworben. Die überschüssigen Einnahmen aus dem Hotel sowie Spenden und Zustiftungen ermöglichen der Stiftung die fortwährende Erfüllung ihrer Zwecke durch Förderung ausgewählter Projekte und Durchführung eigener Vorhaben.

Organe: Vorstand und Stiftungsrat (Die Mitglieder der Organe üben ihr Amt ehrenamtlich aus). In der Geschäftsstelle war ab dem 01. Juli eine Mitarbeiterin hauptamtlich tätig.

Rechtsform: Die Nader Etmenan Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts, die ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke verfolgt. Sie hat ihren Sitz in der Freien und Hansestadt Hamburg.

Gemeinnützigkeitsstatus: Die Nader Etmenan Stiftung ist wegen der Förderung mildtätiger Zwecke (§ 53 AO) sowie gemeinnütziger Zwecke im Sinne des § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4, 10, 11, 12, 13 und 15 AO nach dem zuletzt ergangenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Hamburg-Nord vom 27.10.2021 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.



INTERVIEW



**STELLVERTRETENDER VORSITZENDER UND
NAMENSGEBER, GRÜNDER DER NOVUM HOSPITALITY**

**STIFTER UND VORSTANDSVORSITZENDER,
CEO & OWNER NOVUM HOSPITALITY**

Wie kam es zur Idee, eine Stiftung zu gründen?

David Etmenan: Neben seiner geschäftlichen Tätigkeit als Hotelier setzte sich mein Vater Nader schon immer für Andere ein, die auf Unterstützung angewiesen waren. Von seinem gesellschaftlichen Engagement inspiriert, gründete ich Ende 2015 die Stiftung und widmete sie seinem Lebenswerk. Erfahrenes Glück weiterzugeben, verbindet uns in unserer gemeinsamen Herzensangelegenheit.

Was macht die Stiftung aus?

David Etmenan: Ich bin davon überzeugt, dass Menschen, wenn sie selbst aktiv ihr Leben gestalten, zufrieden und erfolgreich sind. Manchmal fehlt ihnen jedoch ein bisschen Glück. Die geförderten Projekte ermöglichen es uns, diesen Menschen unter die Arme zu greifen.

Was bedeutet „Anpacken statt wegschauen“ genau?

Nader Etmenan: Wir fördern Menschen, die bereit sind, den eigenen Lebensweg aktiv zu gestalten und Projekte, mit denen Menschen nachhaltige Unterstützung erhalten. Für mich ermöglicht die Stiftung mein soziales Engagement gezielt einzusetzen.

Wie findet die Stiftung in den Hotels ihrer Hotelgruppe statt?

David Etmenan: Wir nutzen die Hotels zur Bekanntmachung der Stiftungsarbeit, machen aber klar, dass die Stiftung separat zur NOVUM Hospitality agiert. Dies tun wir mit



einer Social Wall, auf welcher die Stiftung und die verschiedenen Projekte vorgestellt sind. Zudem wird mit Hilfe der „Blauen Karte“, mit der Gäste auf eine Zimmerreinigung verzichten können, automatisch ein kleiner Betrag an die Stiftung gespendet. Pro Hotelöffnung eines der niu Hotels wird außerdem eine Summe von 2.500 Euro gespendet.

Welches ist euer Herzensprojekt?

Nader Etmenan: Das Waisenheim in Herat, Afghanistan. Deckend zu dem regionalen Bedarf, formte sich meine Idee, den besonders schutzbedürftigen Menschen vor Ort zu helfen. Und so ein sicheres Zuhause für Kinder in Not zu erschaffen.



Nader, arbeiten Sie auch aktiv mit?

Nader Etmenan: Ja, ich stehe zum Beispiel noch im direkten Kontakt zu Kooperationspartner:innen im Iran und in Afghanistan, bin bei Stiftungssitzungen anwesend und stehe bei Entscheidungen mit Rat und Tat zur Seite. Eine Ehre für mich!

Welche Vision verfolgen Sie?

David Etmenan: Meine Vision ist es, in einer Gesellschaft zu leben, in der gegenseitige Toleranz, Harmonie, Kulturvielfalt, Hilfsbereitschaft und Chancengleichheit herrschen.

Wie wichtig sind Herzensangelegenheiten, für die Stiftung?

Nader Etmenan: Wer mit viel Herz dabei ist, hat schon alles richtig gemacht. Mein Sohn hat sich zum Beispiel, zu seinem 35. Geburtstag weder Blumen, noch andere Geschenke gewünscht, sondern stattdessen Spenden für die Stiftung. Dabei kamen 35.000 Euro zusammen, welche für Wasserprojekte in Nepal und Uganda, an den Verein Viva con Agua e.V. gingen.

Wie suchen Sie Projektpartner aus?

David Etmenan: Grundsätzlich muss es immer eine gemeinnützige Organisation sein. Auch sollte ihr Engagement der Idee der Stiftung folgen und ihre Zwecke müssen zu unseren Satzungszwecken passen. Anfragen werden im Rat besprochen, und schlussendlich entscheidet der Vorstand.



Weitere Informationen:

David Etmenan ist geschäftsführender Gesellschafter und Inhaber der NOVUM Hospitality – eine der größten familiengeführten Hotelgruppen in Deutschland und Europa. Sein Vater, Nader Etmenan, baute 1988 mit Fleiß und Begeisterung seine ersten Novum Hotels in Hamburg auf – und damit den Ursprung der heutigen NOVUM Hospitality. Früh steht für David fest, dass er wie sein Vater Hotelier werden will. 2000 tritt David Etmenan dem Unternehmen seines Vaters bei und beginnt das zukünftige Wachstum der Gruppe vorzubereiten. Vier Jahre später übergibt Nader Etmenan die Unternehmung seinen Söhnen. 2016 gelingt David Etmenan die internationale Expansion. Seitdem ist David Etmenan der geschäftsführender Gesellschafter der NOVUM Hospitality. Seine Schwester Samira Said ist als Chief Project Officer in der Unternehmensleitung der dynamisch wachsenden Hotelgruppe, sein Bruder Mortesa ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats von NOVUM Hospitality.

Kann man sich ehrenamtlich engagieren?

David Etmenan: Ja, die Stiftung lebt vom ehrenamtlichen Engagement und wird von nur einer hauptamtlichen Mitarbeiterin gemanagt. Daneben haben wir zusätzlich weitere Ehrenamtliche, die unsere Arbeit tatkräftig unterstützen.

Was wünschen Sie sich für die Stiftung?

David Etmenan: Ich wünsche mir für die Stiftung, dass wir auch in Zukunft vielen hilfsbedürftigen Menschen in Not mit unserer Unterstützung Hoffnung schenken können, damit sie ihren Weg eigenbestimmt weitergehen können.

UNSER TEAM

CHRISTIAN MOLL
VORSITZENDER DES
STIFTUNGSRATES

SAMIRA SAID
STELLVERTRETENDE VORSITZENDE
DES STIFTUNGSRATES

LINA DINKEL
STIFTUNGSMANAGERIN

MORTESA ETMENAN
VORSTANDSMITGLIED

NORAH LEWERENTZ
SUPPORT TEAM
PR UND SOCIAL MEDIA



BAHRAM HABIB
MITGLIED DES
STIFTUNGSRATES

NADINE WUNDERLICH
MITGLIED DES
STIFTUNGSRATES

NADER ETMENAN
STELLVERTRETENDER
VORSTANDSVORSITZENDER

DAVID ETMENAN
STIFTER UND
VORSTANDSVORSITZENDER

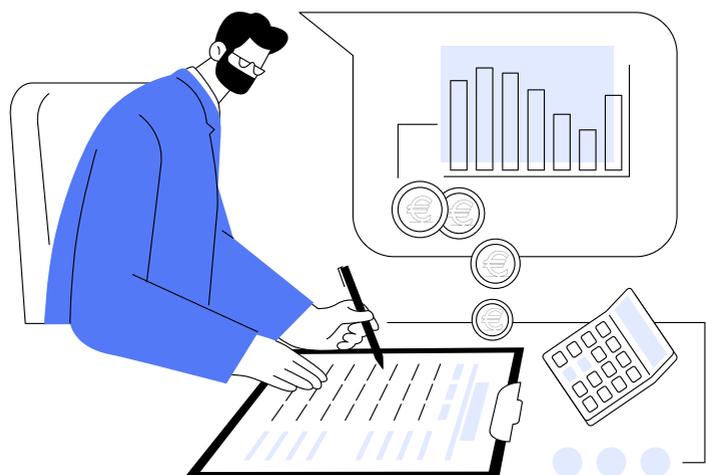
AKTIVA

A. ANLAGENVERMÖGEN (SACHANLAGEN)

in €	2022	2021
1. Grundstücke	753.548,00	753.548,00
2. Gebäude	1.416.238,00	1.469.514,00

B. UMLAUFVERMÖGEN (I. FORDERUNGEN & VERMÖGENSGEGENSTÄNDE)

Lieferungen & Leistungen	0,00	360,00
Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Guthaben (bei Kreditinstituten)	241.810,81	218.678,26
Sonstige Aktiva	12.974,49	12.144,34
Summe Aktiva	2.424.571,30	2.454.244,62



PASSIVA

A. EIGENKAPITAL (STIFTUNGSKAPITAL, RÜCKLAGEN & ERGEBNISVORTRÄGE)

in €	2022	2021
Errichtungskapital	50.000,00	50.000,00
Zustiftungskapital	500.000,00	500.000,00
Freie Ergebnismrücklagen	226.400,00	223.400,00
Kapitalerhaltungsrücklage	101.300,00	59.300,00
Vermögensverwaltung	-15,20	-15,20
Ergebnisvortrag Vorjahre	-158.806,92	-69.028,32
Ergebnisvortrag	-35.670,86	-89.778,60

B. RÜCKSTELLUNGEN

Sonstige Rückstellungen	96,00	48,00
-------------------------	-------	-------

C. VERBINDLICHKEITEN

Gegenüber Kreditinstituten	1.715.577,62	1.762.268,99
Aus Lieferung & Leistung	11.777,20	5.359,24
Sonstige Verbindlichkeiten	878,49	438,31

D. KONTEN

Saldo Ust-Konten	12.396,35	11.196,07
------------------	-----------	-----------

E. SONSTIGE PASSIVA

Sonstige Passiva	638,62	1.056,13
Summe Passiva	2.424.571,30	2.454.244,62

EINNAHMEN-ÜBERSICHT

ERTRÄGE

in €	2022	2021
Spenden insgesamt	86.037,23	15.456,43
- Privatspenden	14.461,33	2.794,72
- Unternehmensspenden	71.575,90	12.661,71
Zweckbetrieb		
- Buchverkauf	685,88	714,98
Sonstige Einnahmen	300,00	9.785,67
Vermögensverwaltung		
- Mieteinnahmen	196.081,61	181.248,60
Summe der Einnahmen	283.104,72	207.205,68



AUSGABEN-ÜBERSICHT

AUFWAND

in €	2022	2021
Ausgaben Satzungszweck	156.317,41	147.180,01
- für andere Organisation	129.000,00	128.800,00
- für eigene Projekte	27.317,41	18.380,01
Personalkosten	20.045,69	22.504,17
- Löhne	16.278,00	16.215,08
- Sozialaufwendungen	3.631,89	6.054,99
- Personalaufwendungen	135,80	234,10
Weitere Aufwände	10.789,69	7.924,47
- Mitgliedschaften & Beiträge	150,00	163,01
- Öffentlichkeitsarbeit	142,51	111,16
- Rechts- & Beratungskosten	10.497,18	7.650,30
Vermögensverwaltung	86.622,79	86.275,63
- Abschreibungen	53.276,00	53.276,00
- sonstige Ausgaben	33.346,79	32.999,63
Summe der Ausgaben	273.775,31	263.884,28
Ergebnis (Ertrag & Aufwand)	9.329,14	-56.678,60

ZEIT, „Danke“ ZU SAGEN

In über sieben Jahren Stiftungsarbeit ist eines besonders klar geworden: **Gemeinsam können wir mehr erreichen. Nur dank der Unterstützung zahlreicher Kooperationspartner:innen, Unternehmen sowie Spender:innen ist es uns gelungen, so viele Projekte Wirklichkeit werden zu lassen und erfolgreich zu unterstützen.**

Im Rahmen unseres Jahresberichts möchten wir deshalb die Möglichkeit nutzen, uns bei allen Unterstützer:innen der Nader Etmenan Stiftung aus vollem Herzen zu bedanken. Wir freuen uns auf viele weitere Gemeinschaftsprojekte und Hilfsaktionen in der Zukunft.

NOVUM Hospitality
MD Handels und Vertriebs GmbH
PTL Plan - Team - Lohoff GmbH & Co. KG
HRD GmbH

Honfi Hsu Steuerberatung
BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN
LANI HOTSPOTS GMBH
MyHotelShop GmbH

Saggau GmbH
Bachhuber Contract GmbH
Rahimi Tours GmbH



**SELBST MIT ANPACKEN,
STATT WEGZUSCHAUEN!**

Unsere Stiftung setzt sich aus einem stetig wachsenden Netzwerk aus Unterstützer:innen, Kooperationspartner:innen und freiwillig Helfenden zusammen. Denn als familiär geprägtes Herzensprojekt zeichnet sich die Nader Etmenan insbesondere durch ein kraftvolles Miteinander aus. Dabei immer

im Visier: Das Ziel, hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen. Wenn auch Ihr das Gefühl habt, das gemeinsam einfach „mehr geht“, Ihr die Arbeit unserer Stiftung unterstützen möchtet oder sogar selbst ehrenamtlich aktiv werden wollt, freuen wir uns über Zuwendungen oder Eure Kontaktaufnahme.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützer:innen sowie Spender:innen und garantieren euch: Eure Hilfe kommt genau dort an, wo sie gebraucht wird.

Unser Spendenkonto
Nader Etmenan Stiftung
Sparkasse Südholstein
IBAN: DE04 2305 1030 0510 6642 79
BIC: NOLADE21SHO



PayPal
paypal.me/
NaderEtmenanStiftung

Benötigt ihr eine Spendenbescheinigung? Dann schickt uns einfach eure vollständige Adresse per E-Mail (info@nader-etmenan-stiftung.de) zu.

**Jetzt
spenden!**

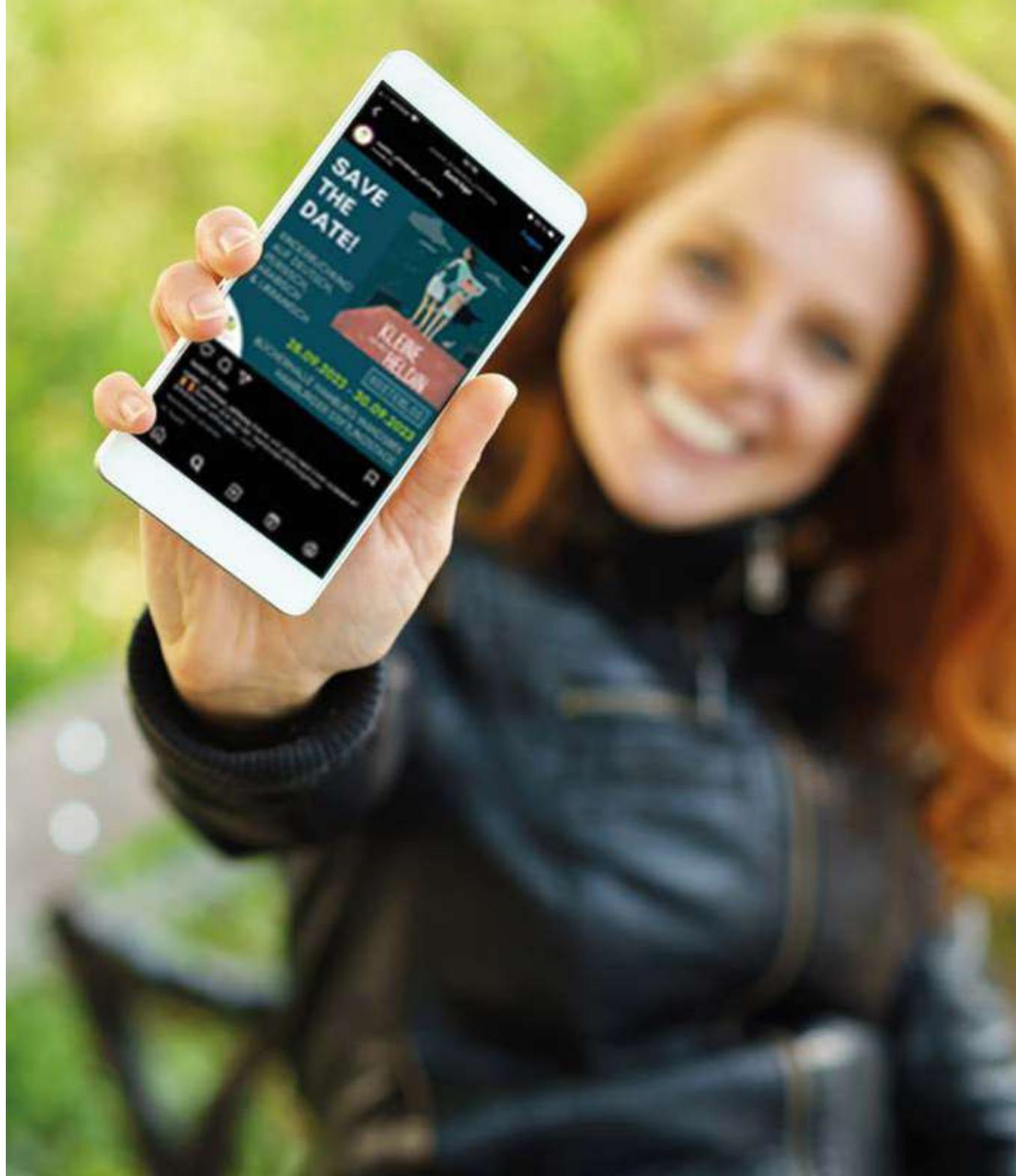
SOZIAL VERNETZT

Unserer Stiftung ganz nah sein? Das geht! Denn egal ob Facebook oder Instagram – die Nader Etmenan Stiftung ist auch in den sozialen Netzwerken zu finden. In der Social-Media-Welt teilen wir, was uns bewegt, berichten über neue Kooperation und stellen Updates zu laufenden Projekten zur Verfügung.

Lust, in Kontakt zu bleiben? So gelangt ihr zu unseren Online-Auftritten in den sozialen Medien:

 www.facebook.com/nader.etmenan.stiftung/

 www.instagram.com/nader_etmenan_stiftung/



Nader Etmenan Stiftung
An der Alster 64
20099 Hamburg

+49 (40) 600 808 430
info@nader-etmenan-stiftung.de
www.nader-etmenan-stiftung.de



[nader_etmenan_stiftung](https://www.instagram.com/nader_etmenan_stiftung)



[Nader Etmenan Stiftung](https://www.facebook.com/NaderEtmenanStiftung)

Impressum

Herausgeberin: Nader Etmenan Stiftung

Vi.S.d.P.: David Etmenan, Stifter und Vorstandsvorsitzender

Redaktion: Sophie Helmcke, Elena Jacobs, Norah Lewerentz & Lina Dinkel

Lektorat: Norah Lewerentz

Designkonzept und Gestaltung: Winnie Albers

© Nader Etmenan Stiftung